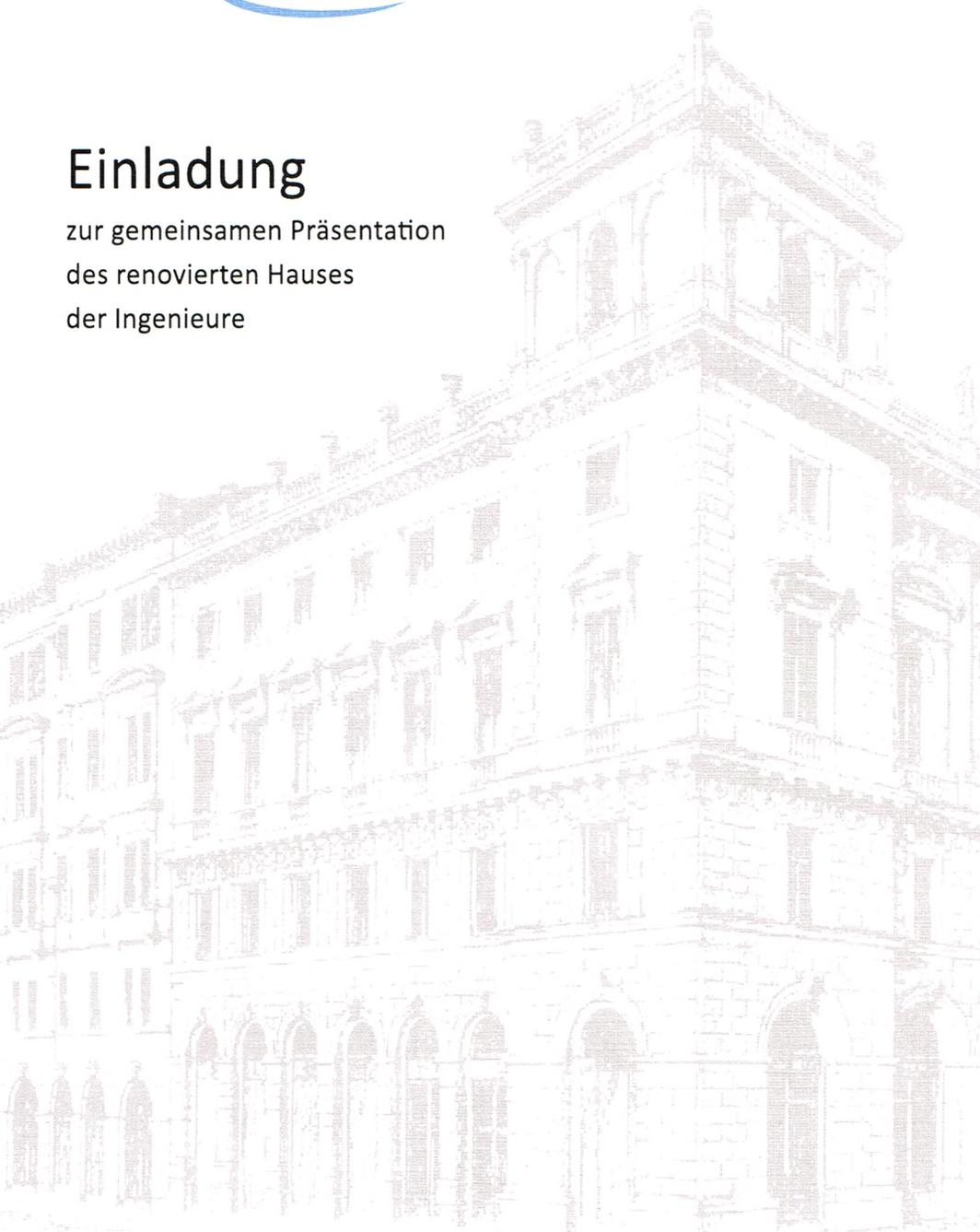


Einladung

zur gemeinsamen Präsentation
des renovierten Hauses
der Ingenieure



Zeit: Dienstag, 30. September 2014, 17.00 Uhr

Ort: Eschenbachgasse 9, 1010 Wien,
Festsaal im 2. Obergeschoß

Sollten Sie noch nicht zu-/abgesagt haben, ersuchen wir um Ihre Antwort an Frau Andrea Schelmburger per E-Mail: a.schelmburger@ove.at oder per Tel.: +43 1 587 63 73-22.

Programm

Begrüßung der Festversammlung

Em. O. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Dr. h.c. mult. Heinz Brandl
Präsident des ÖIAV

Dipl.-Ing. Dr. Franz Hofbauer, MBA

Präsident des OVE

Grußworte

Sektionschef Dr. Matthias Tschirf

Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Vorstellung des Projekts

Architekt Dipl.-Ing. Michael Wistawel

Festvortrag

„Die Wiener Ringstraße und der ÖIAV“

Em. O. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Manfred Wehdorn

Podiumsdiskussion „Stadt: heute, morgen... – übermorgen“

Teilnehmer/innen:

Dr. Kari Kapsch / CEO Kapsch CarrierCom AG

Bürgermeister Dipl.-Ing. Jörn Marx / Stadtentwicklung Dresden

GF Dipl.-Ing. Sigrid Oblak / Wien Holding GmbH

Gen.-Dir. Ing. Karl-Heinz Strauss, MBA / Porr AG

Dipl.-Ing. Andreas Trisko / Abt.-Leiter MA 18

Musikalische Umrahmung:

Chamber Ensemble by Waltz in Vienna

Moderation:

Dr. Gisela Gary, Journalistin

Im Anschluss laden ÖIAV und OVE zum Buffet.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer Führung durch das Haus.

Zur Geschichte

Das Haus Eschenbachgasse 9 wurde 1870 bis 1872 als Vereinshaus für den ÖIAV Österreichischer Ingenieur- und Architekten-Verein, gemeinsam mit dem Haus Eschenbachgasse 11 (dieses für den Niederösterreichischen Gewerbeverein) errichtet. Als Architekt beider Häuser zeichnete Otto Thienemann verantwortlich, der das Objekt als so genannten „Blockbau“ in gleicher Gestaltung errichtete. Aus kulturhistorischer Sicht bildet das Haus ein Bauwerk des strengen Historismus (Neorenaissance) in der Nachfolge Theophil Hansens.

An der Ausgestaltung waren bedeutende Künstler wie Carl Feldbacher (ornamentaler Schmuck), Franz Melitzky (Figuren an den Fassaden), die Firma E. Hauser (Steinmetzarbeiten), Josef Dollischek und Franz Schönthaler (Innenausstattung) beteiligt. Das gesamte Haus ist heute noch im Äußeren wie im Inneren im Wesentlichen in seiner Originalsubstanz erhalten. Der Festsaal stellt aufgrund seiner wertvollen Wand- und Deckenausstattung den Prunkraum des Gebäudes dar und bildet mit den angrenzenden Räumen des zweiten Obergeschoßes die Repräsentationsetage. Von Bedeutung ist auch die original erhaltene „Boltenstern-Bar“ im ersten Obergeschoß.



Österreichischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Eschenbachgasse 9, 1010 Wien

Tel.: +43 1 587 35 36
Fax: +43 1 370 58 06 333
E-Mail: office@oiaiv.at



Österreichischer Verband für Elektrotechnik
Eschenbachgasse 9, 1010 Wien

Tel.: +43 1 587 63 73-0
Fax: +43 1 370 58 06-370
E-Mail: ove@ove.at